

SINTI-MAUSOLEUM OSENDORF

Das Sinti-Mausoleum, auch als Sinti-Kapelle bezeichnet, gehörte ursprünglich zum Friedhof Osendorf, der aber vor einigen Jahrzehnten aufgegeben wurde.

Verschiedenen Angaben zufolge ließ der Sinto Josef Weinlich (genannt Nauri) das Bauwerk errichten.

Er verstarb 1915 und wurde anschließend hier bestattet.

Das Mausoleum soll nach erfolgter Sanierung an die Kultur der Sinti und Roma erinnern, die während der nationalsozialistischen Diktatur fast vollständig aus Halle verschwand.

Die letzten der in der Saalestadt lebenden Angehörigen der Minderheit wurden 1943 in das Konzentrationslager Auschwitz deportiert.

Gegenwärtig beschäftigen sich verschiedene Initiativen in Halle mit Möglichkeiten des Erinnerns an die Ermordeten.

